



Mario Kunasek erstmals als Landeshauptmann beim Aufsteirern

Nach der unwetterbedingten Absage im Vorjahr ist es endlich wieder soweit – von 12. bis 14. September geht in der Grazer Innenstadt das „Aufsteirern-Festival 2025“ über die Bühne. Aktuell laufen die finalen Vorbereitungen. Für Mario Kunasek ist es sein erstes Aufsteirern als Landeshauptmann. Die Vorfreude ist bereits groß, wie er uns bei der Programm-Präsentation am Montag (18.08.2025) im Gösser Bräu in Graz wissen hat lassen:

„Das Aufsteirern als Hochfest steirischer Volkskultur und größtes Volkskulturfest Österreichs ist weit mehr als eine Veranstaltung: Es ist ein lebendiges Symbol für die steirische Kultur, Tradition und Gemeinschaft. Die einzigartige Verschmelzung von Musik, Trachten, Brauchtum und Kulinarik bringt Menschen aller Generationen zusammen. Das Fest ist

auch Ausdruck von Identität und Stolz auf unser Bundesland und fördert die Vernetzung zwischen Stadt und Land."

Eröffnet wird das Aufsteirern 2025 am 12. September mit einem Konzert in der Grazer Oper (Herbert Pixner Projekt & Grazer Philharmoniker). Auf die Gäste warten unter anderem 900 Musikerinnen und Musiker sowie 250 Stunden Musikprogramm.

MEHR DAZU



Österreichweit erste Naturschutzhotline in der Steiermark gestartet

Die Steiermark macht vor, wie gelebter Naturschutz im Alltag aussehen kann: Mit Unterstützung der Berg- und Naturwacht wurde im Naturschutzressort von Landesrat Hannes Amesbauer die erste kostenlose Naturschutzhotline Österreichs etabliert. Sie bietet rasche, qualifizierte Hilfe bei großen und kleinen Sorgen der Bevölkerung – sei es, wenn auf dem Grundstück ein Wespennest entdeckt wird, sich eine Schlange im Garten befindet oder invasive und gefährliche

Pflanzenarten in der Umgebung wachsen. Das Angebot ist bewusst niederschwellig gestaltet: kompetent, direkt und unkompliziert.

Vier Fachbiologen und eine Koordinatorin beantworten Anrufe von Montag bis Freitag und gewährleisten, dass betroffene Menschen bei Bedarf binnen 12 Stunden vor Ort Unterstützung erhalten. Rund 2.200 ehrenamtliche Berg- und Naturwächter sorgen ergänzend für regionales Engagement und Expertise.

Am 13. August 2025 wurde die Hotline offiziell präsentiert – nach erfolgreichem Probetrieb mit über 200 Beratungen und etwa 100 Einsätzen vor Ort. Diese Zahlen zeigen, wie sehr diese neue Anlaufstelle gebraucht wird.

„Was die Naturschutzhotline so besonders macht, ist ihr Blickwinkel. Jeder Einsatz, jede Beratung erfolgt mit dem Fokus auf den Schutz unserer Natur. Selbst wenn ein Eingriff notwendig ist - etwa bei der Entfernung eines Vogelnests - geschieht das stets mit Respekt gegenüber einer ökologischen Balance“ unterstreicht Landesrat Hannes Amesbauer.

Warum die Hotline ein Gewinn ist:

- Unkomplizierter Zugang zu fachlicher Unterstützung
- Schnelle Hilfe – auch direkt vor Ort
- Förderung des Naturschutzbewusstseins und ökologische Verantwortung

Kontakt:

Tel: 0664 / 224 222 0 (Mo–Fr, 9–15 Uhr)

E-Mail: natur@bergundnaturwacht.at

MEHR DAZU



Sozialbetrugszahlen zeigen enorme Ausländerkriminalität und dringenden Handlungsbedarf!

Neue Zahlen aus dem Innenministerium bestätigen den steirischen freiheitlichen Reformkurs der Sozialunterstützung, um die Magnetwirkung für Migranten zu stoppen – 72 Prozent der Tatverdächtigen sind keine Österreicher. Die von ÖVP-Innenminister Gerhard Karner präsentierten Zahlen zum Thema Sozialbetrug belegen aus freiheitlicher Sicht eindeutig, dass über Jahre hinweg die falschen Menschen in unser Sozialsystem eingewandert sind.

Demnach sind **72 Prozent der Tatverdächtigen keine Österreicher**. „Unser Sozialsystem wird allzu oft von Migranten ausgenutzt. Die aktuellen Zahlen bestätigen dies in aller Deutlichkeit. Vor diesem Hintergrund ist es entscheidend, das Kontrollnetz so engmaschig wie möglich zu gestalten. Die Einführung der Task Force gegen Sozialleistungsbetrug durch den damaligen FPÖ-Innenminister Herbert Kickl war ein enorm wichtiger Schritt, der nun konsequent weitergeführt werden muss“, betont der steirische FPÖ-Sozialsprecher und Klubobmann-Stellvertreter LAbg. Philipp Könighofer.

Aktuelles aus der Steiermark



Sozialministerin hält mit falschem Kurs Tür und Tor für Migranten in unser Sozialsystem offen!

[MEHR DAZU](#)



Landesrat Hannes Amesbauer zur Entscheidung des EGMR

[MEHR DAZU](#)



Landesrat überreichte Spendenerlös an „Steirer mit Herz

[MEHR DAZU](#)

[Weitere Neuigkeiten findest du hier.](#)

Sieh dir das neueste Video
mit **Marco Triller** an:



[ZUM VIDEO](#)

Veranstaltungen in deiner Nähe



EINLADUNG ZUR
5. FAHRT INS BLAUE
DER FPÖ STAINZ

SAMSTAG
23
AUG

LA STAINZA VITA CAFÉ
GRAZER STR.34, 8510 STAINZ

TREFFPUNKT: 09:30 UHR
ZU EINEM GEMEINSAMEN FRÜHSTÜCK

**TRAKTOREN UND OLDTIMER ALLER
ART SIND HERZLICH WILLKOMMEN**

INTERESSIERTE TEILNEHMER KÖNNEN SICH GERNE BEI
GEMEINDERAT WEISS DAVID UNTER 0699/11706016
ANMELDEN. **ACHTUNG: BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL**

ZULÄSSIG SIND AUSSCHLIESSLICH TRAKTOREN, DIE DEN
BESTIMMUNGEN DER STRASSENVERKEHRSORDNUNG
ENTSPRECHEN UND ZUGELASSEN SIND.

NUR BEI SCHÖNEM WETTER!

DIE FPÖ STAINZ FREUT SICH AUF DEINE TEILNAHME!

ALLE EVENTS

Folge Mario Kunasek auf **Whatsapp oder Telegram**



ZU WHATSAPP

ZU TELEGRAM

Kontaktiere das Bürgerbüro **der FPÖ-Steiermark**

BÜRO KUNASEK

DAS FREIHEITLICHE BÜRGERBÜRO

DIE ANSPRECHSTELLE FÜR
ALLE BÜRGERANLIEGEN:

- Soziales
- Verwaltungsabläufe
- Politisches

☎ +43 316 375 300

✉ mkunasek@fpoe-stmk.at

Öffnungszeiten:

MO – DO: 08:00 – 16:30 Uhr

FR: 08:00 – 14:00 Uhr

Wir sind immer für Euch da!



ZUM BÜRGERBÜRO



Deine Privatsphäre ist uns sehr wichtig. Wir nutzen deine Daten ausschließlich zur Durchführung von Kampagnen. Eine Weitergabe oder ein Verkauf deiner Daten an Dritte findet keinesfalls statt. Hier findest du unsere Datenschutzerklärung. Wenn du keine Newsletter mehr empfangen möchtest, kannst du dich jederzeit hier abmelden. Du möchtest Mario Kunasek unterstützen? Es gibt viele Möglichkeiten, dabei zu sein! Folge Mario Kunasek auf Instagram und auf Facebook. Danke für deine Unterstützung!

Für den Inhalt verantwortlich:

FPÖ Landespartei Steiermark
Conrad-von-Hötzendorf-Straße 58, 8010 Graz
Telefon +43 316 7072-0 | Fax +43 316 7072-8
Email lgst@fpoe-stmk.at | [Zur Website](#)

